

Maifeiertag in Deutschland



Komm, lieber Mai!

ГБОУ Лицей №40 Приморского района г. Санкт-Петербурга
Учитель немецкого языка Соловьева Ольга Владимировна

Merkt euch die neue Lexik!

- * volkstümlich
- * der Trachtenumzug
- * vielseitig
- * das Brauchtum
- * durchführen
- * vielerorts
- * holen
- * die Gewerkschaft

- * die Gemeinschaft
- * die Maistange
- * die Fülle
- * stecken
- * laubgeschmückt
- * im Mittelpunkt
- * das Rittertreffen
- * die Kundgebung

Was passt zusammen?

Wo sind Passivsätze?

1. Der 1. Mai wird seit Jahrhunderten volkstümlich gefeiert.
2. Man feierte dieses Fest mit Gesang, Tanz, Trachtenumzügen und Wettspielen.
3. Seit 775 wurde am 1. Mai eine große Waffenschau durchgeführt.
4. Am Maifeiertag bestand die Sitte, den Mai anzusingen.
5. Ein Baum wird aus dem Wald gebracht und auf dem Platz im Dorf oder in der Stadt aufgestellt.
6. Die Krone des Maibaumes wird mit einem Kranz und mit bunten Bändern geschmückt.
7. Die Maistange wird bemalt.
8. Viele Traditionen stammen aus dem 16. Jahrhundert.

- a. Многие традиции зародились в 16 веке.
- в. С 775 года устраивалось большое военизированное зрелище.
- с. Этот праздник праздновали с песнями, танцами, шествиями в национальных костюмах, состязаниями.
- d. На Майский праздник существовал обычай обращаться к весне с песней.
- е. Верхушка Майского дерева украшается венком с разноцветными лентами.
- f. Из леса приносится дерево и устанавливается на площади в деревне или в городе.
- g. Ствол Майского дерева раскрашивается.
- h. 1 Мая празднуется на протяжении столетий в народном духе.

Der Tag der erwachenden Natur



Der 1. Mai wird seit Jahrhunderten volkstümlich gefeiert. In der alten germanischen Tradition begann am 1. Mai das Sommerhalbjahr. Man feierte dieses Volksfest mit Gesang, Tanz, Trachtenumzügen und Wettspielen.

Vielseitiges Brauchtum des Maifeiertages



Seit 775 wurde am 1. Mai eine große Waffenschau durchgeführt. Später gab es Rittertreffen und Turnierfeste. Vielerorts zogen die Kinder in den Wald, um "den Mai zu holen" und brachten grüne Zweige mit.



*Am Maifeiertag
bestand die Sitte, den
Mai anzusingen.*

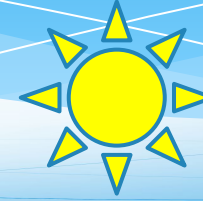
*Die Kinder zogen
durch Dorf und
sangen Mailieder,
dafür bekamen sie
Süßigkeiten.*

Das Maibaumaufstellen

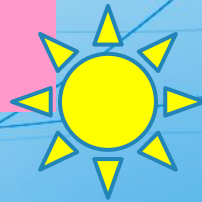


- * *Im Mittelpunkt des ältesten Brauchtums steht der Maibaum, das Hauptsymbol des Maifestes. Ein Baum wird aus dem Wald gebracht und auf dem Platz im Dorf oder in der Stadt aufgestellt. Oft kann man hier die Wappen oder die Symbole der Gemeinschaft sehen.*

Der Maibaum



- * *Die Krone des Maibaums wird mit einem Kranz und mit bunten Bänden geschmückt. Die Maistange wird bemalt. Der Maibaumschmuck symbolisiert Fruchtbarkeit, Reichtum und Fülle.*



Die Traditionen des Maifeiertages

*Viele Traditionen stammen
aus dem 16. Jahrhundert.*

- * Um den Maibaum spielen
sich verschiedene Bräuche
ab, z.B. Wettklettern der
jungen Männer mit einem
Tanzfest danach.*



Kleine Geschenke zum Maifeiertag

Seit dem 15. Jahrhundert besteht die Sitte, dass die Burschen den jungen Mädchen Maien Blumen oder grüne Zweige schenken, an die Tür oder vor das Fenster stecken.



Im Mittelpunkt der Feier



In manchen Gegenden sind die laubgeschmückte Maibraut(oder die Maikönigin) mit einem Maikönig im Mittelpunkt des Feiertages.

Tag der Arbeit

Seit 1889 wurde der 1. Mai von Gewerkschaften als "Tag der Arbeit" mit großen Kundgebungen und Umzügen gefeiert.

Seit dem 10. April 1993 ist der 1. Mai in Deutschland gesetzlicher Feiertag.

Использованные материалы

- * <http://io64.radikal.ru/1004/a8/59b8502a540c.gif>
- * <http://www.sai.msu.su/cjackson/n/nollekens1.jpg>
- * <http://www.mediainform.am/ru/topic.php?id=10299>
- * <http://galaxie.ru/data/media/13/44.gif>
- * <http://dic.academic.ru/pictures/wiki/files/77/Maibaum-Waldsassen.jpg>
- * http://jotinshaikus.de/_oneclick_uploads/2008/05/maibaum-von-kaiserswerth-2008.jpg
- * <http://dainara.kv75.ru/hangarda/majka.jpg>
- * <http://desktopwallpapers.org.ua/pic/201107/1152x864/desktopwallpapers.org.ua-107.jpg>
- * <http://so02.radikal.ru/i197/1105/14/9636ba9e6698.jpg>
- * Большакова Э.Н. Deutsche Feste und Bräuche .Санкт-Петербург, Антология,2003 г.